

Heute im Lokalen

ZITAT DES TAGES

„Ich habe Benzin
im Blut“,

behauptet Ande Werner vom legendären Comedy-Duo „Mundstuh“ in unserer Umfrage beim Promi-Rennen auf der Friedrichshafener Kart-Bahn am Samstag. Trotz des eher herbstlichen Wetters sind nach Angaben der Veranstalter mehr als 3000 Zuschauer zu der Veranstaltung gekommen.

Zeppelinparade

Zwei Werke beflügeln Fantasie

FRIEDRICHSHAFEN (sz) - Die Zeppelinparade ist um zwei Schmuckstücke reicher. In der Zeppelinlounge wurden am Samstag die Werke von Zygmunt Blazjewski und Axel Schwerda vorgestellt. „Lo specchio del mondo“ - der Spiegel der Welt -, nennt der Frankfurter Zygmunt Blazjewski sein Werk. Axel Schwerda aus Neukirch lässt der Fantasie Raum mit „Die rosa Schraube mit Sahnehäubchen“. FRIEDRICHSHAFEN

Kippenhausen

Zum Dorffest lacht die Sonne

IMMENSTAAD (sz) - Wenn die Kippenhäuser feiern, scheint die Sonne. Das hat sich gestern beim 31. Dorffest einmal mehr bewährt. Während es am Samstag kühl war und regnete, lachte am Sonntag die Sonne vom Himmel. Weil der Immenstaader Teilort in diesem Jahr sein 850. Jubiläum feiert, haben die Veranstalter etwas ganz Besonderes geboten. Die Gäste kamen in Scharen und staunten. IMMENSTAAD

CDU

Metzger trifft auf Mappus

FRIEDRICHSHAFEN (af) - Heute, Montag, ist Stefan Mappus bei der CDU Friedrichshafen zu Gast. Der Vorsitzende der Landtagsfraktion ist Hauptredner bei der diesjährigen „Dämmerungsfahrt“, zu der der Ortsverband seine Mitglieder jeden Sommer einlädt. Die gecharterte Fähre sticht um 19 Uhr in See.

Mit an Bord sind auch die zehn Bewerber für das heiß begehrte Bundestagsmandat im neuen Wahlkreis Bodensee. Mit Spannung sieht man im CDU Ortsverband der ersten Begegnung von Stefan Mappus mit seinem neuen Parteifreund Oswald Metzger entgegen. Metzger ist erst seit wenigen Monaten Mitglied der CDU und wirbt sich nach seinem Scheitern in Biberach jetzt um die Nominierung im Bodenseekreis. In Stuttgart ist man auf den aufmüpfigen Ex-Grünen nicht gut zu sprechen. Mappus' Kollege Ulrich Müller jedenfalls lässt kein gutes Haar an Metzger.

In knapp einem Monat entscheiden die Mitglieder. Nach dem Rückzug von Kreisvorsitzendem Markus Müller sind neben Metzger sieben Weitere auf den Zug aufgesprungen. Nach Berlin abfahren wird er am 19. September in Überlingen allerdings nur für einen Bewerber/in. Der oder die Nominierte dürfte als Direktkandidat bei der Bundestagswahl 2009 die nötigen Stimmen bekommen.

Zu dem Bürgermeister von Herdwangen-Schönach Lothar Riabsamen und der stellvertretenden Kreisvorsitzenden Christine Kiefer aus Überlingen gesellten sich nach Metzgers Kandidatur der Unternehmensberater Martin Weigele, Doktorand Alexander Eschbach aus Malterdingen, Rechtsanwalt Peter Schraff aus Konstanz, Volker Pilz vom Bundesministerium für Bildung und Forschung aus Berlin, Margarete Reiser, Vorsitzende der CDU-Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung Württemberg-Hohenzollern aus Sigmaringen, Tobias Bringmann, Pressesprecher der baden-württembergischen CDU aus Stuttgart, und Michael Sander, Geschäftsführer der „Terra Consulting Partners GmbH“ aus Lindau.

Buchbinder Race-4-Kids



Freuen sich über ihren Erfolg und über den Erlös, den sie für kranke Kinder eingefahren haben: Die schnellen Promi-Kart-Piloten. Fotos: Andy Heinrich

Für „Stunde des Herzens“ geben sie alles

FRIEDRICHSHAFEN - Trotz durchwachsenen Wetters haben am Samstag weit mehr als 3000 Besucher beim 1. Buchbinder Race-4-Kids den Weg zur Rennpiste des Kart-FN gefunden und zahlreiche Promis hautnah in lockerer und entspannter Atmosphäre erlebt. Vom Erlös gehen rund 20 000 Euro gehen an den Verein „Stunde des Herzens“.

Von unserem Mitarbeiter
Andy Heinrich

Petrus hatte kein Einsehen mit den zahlreichen Besuchern, Sportlern und Organisatoren und dennoch war das erste Buchbinder Race-4-Kids für alle Beteiligte ein grandioser Erfolg. „Wir haben, vorsichtig geschätzt, rund 20 000 Euro für den Verein Stunde des Herzens“ eingenommen - das ist fantastisch, mit so einem Erfolg hätten wir nicht gerechnet“, freut sich Jasmin Rubatto, die zusammen mit ihrem Lebensgefährten und DTM-Meisterschaftsführenden Timo Scheider sowie zahlreichen Helfern und Sponsoren diese hochkarätige Veranstaltung auf der Kartbahn organisiert hat.

Am Ende fließen die Tränen

Vier Stunden lang jagten die Piloten der kleinen Kartflitzer über die regennasse Rennbahn, bremsen sich gegenseitig in teils haarsträubenden Manövern aus oder überholten gekonnt aus dem Windschatten heraus ihren Vordermann. Am Ende hatte das Team um Timo Scheider die Nase vorn. Zwei Runden zurück lag das Team von

Christoph Langen. Den dritten Platz sicherte sich das Team um Ex-Weltklassenskippringer Sven Hannawald. Auf dem weitläufigen Gelände herrschte trotz ständig sich wiederholender Güsse von oben allseits beste Laune: bei Promis wie Sven Hannawald, Jan Ulrich, Anita Wachter, Schauspieler Michael Grimm, Frank Wörndl oder Ande Werner von Mundstuhlgenauso wie bei den vielen Besuchern aus nah und fern. Hier Autogrammwünsche erfüllen, dort mit dem Handy oder der

Kamera ein Foto mit den Stars - keinerlei Zwänge oder Starallüren - ein wahres Happening für eine gute Sache.

„Wir arbeiten alle ehrenamtlich, die Spenden fließen 1:1 weiter an betreute Familien und Kinder. Von Delfintherapien für sehr kranke Kinder bis hin zu Rollstühlen oder Wohnungsrenovierungen für sozial schlecht gestellten Familien - den Schwachen in unserer Gesellschaft helfen, dass ist eine schöne Sache, denn nur mit dem Her-

zen sieht man gut“, erklären Stephan Winder und Josef „Joe“ Fritsche vom Organisationsteam des Vereins und sorgten dafür, dass bei so manch Anwesenden im großen Zelt während der Dankesworte Tränen der Rührung und Freude über die Wangen flossen.

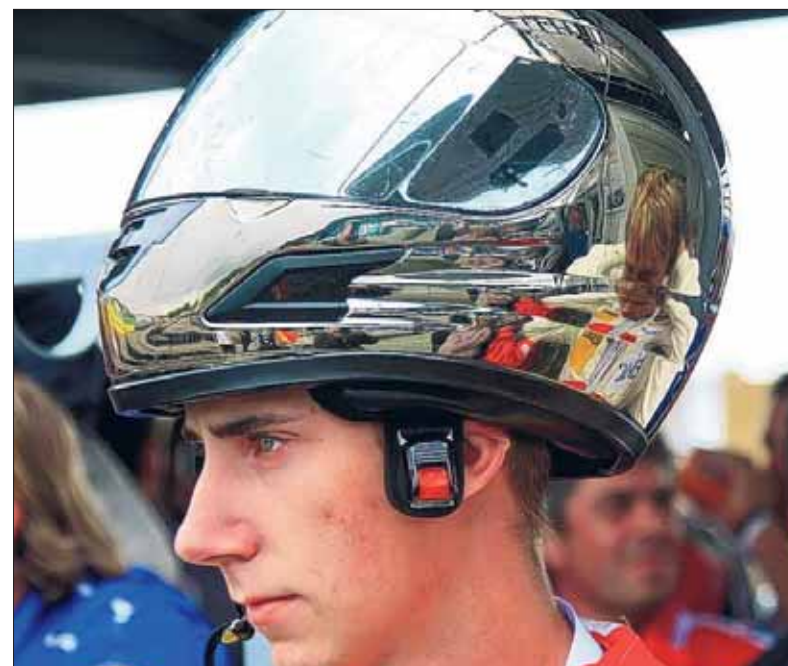
SZON Fotos vom Promi-Kartrennen gibt's im Internet unter: www.szon.de/fotos.



Rund 20 000 Euro für den Verein Stunde des Herzens. „Das ist fantastisch, mit so einem Erfolg hätten wir nicht gerechnet“, freut sich Jasmin Rubatto, die zusammen mit ihrem Lebensgefährten und DTM-Meisterschaftsführenden Timo Scheider das 1. Buchbinder Race-4-Kids organisiert hat.



Hier gibt Jan Ullrich Gas.



Kein römischer Gladiator, sondern nur ein Kart-Pilot...

Nachgefragt

Am Rande der Veranstaltung hat unser Mitarbeiter Andy Heinrich mit einigen Prominenten über ihr soziales Engagement gesprochen und die „Stunde des Herzens“ bei diesem Benefiz-Grand Prix unterstützt.

Promis machen sich für Schwache stark

Sven Hannawald, Doppel-Skiflug-Weltmeister und alleiniger Gewinner aller vier Springen der Vierschanzenturnee:

„Meine neue Leidenschaft gehört dem Motorsport. Als Jasmin mich im Rahmen der DTM ansprach, ob ich für diese gute Sache mitzufahren würde, habe ich spontan zugesagt. Wir sollten unseren Namen für gute Zwecke einsetzen - ganz besonders für die Schwächeren und Kinder, zudem trifft man auf solchen Events immer wieder alte Bekannte und Freunde.“



Christoph Langen, Olympiasieger und einer der erfolgreichsten deutschen Bobfahrer aller Zeiten, fährt dieses Jahr zusammen mit Sven Hannawald bei ADAC GT Masters:

„Wir sind alle erfolgreiche Sportler und stehen auf der Sonnenseite des Lebens. Für mich ist es eine Selbstverständlichkeit, Jasmin Rubatto mit ihrem Team bei der Stunde des Herzens zu unterstützen. Zudem herrscht hier eine tolle und angenehme Atmosphäre.“

Michael A. Grimm ist bekannt aus Rosenmüllers Kinokomödie „Schwere Jungs“ sowie aus zahlreichen Fernsehproduktionen:

„Wir sind mehr oder weniger alle bekannt, stehen in der Öffentlichkeit und führen ein angenehmes Leben. Auch ich habe spontan hier zugesagt, um meinen kleinen Beitrag zu leisten. Zudem haben wir alle hier einen riesigen Gaudi - das Rennen wollen wir natürlich gewinnen - trotz des letzten Platzes in der Qualifikation.“



Rania Zeriri, attraktiver Querkopf und Top-Five-Kandidatin der jüngsten Staffel der RTL-Sendung „Deutschland sucht den Superstar“, plant mit ihrem Besuch noch mehr Schwung ins Rennen zu bringen:

„Prominent - bin ich das schon? Ich denke nein. Ich freue mich aber sehr über die Teilnahme an dieser Benefizveranstaltung und werde alles geben, um mein Team nach vorne zu bringen. Heute Abend werde ich im Rahmen einer Welturaufführung den Gästen meine neueste Single präsentieren.“

Ande Werner vom hessischen Comedy-Duo Mundstuh ist leidenschaftlicher Motorsportfan:

„Ich habe eh Benzin im Blut. Timo und Jasmin setzen sich seit fünf Jahren für kranke Kinder ein. Dieser selbstlose Einsatz muss unterstützt werden. Und wenn es dann auch noch im Rahmen einer Motorsportveranstaltung ist - super.“

